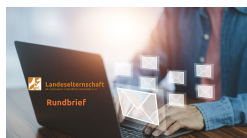




Landeselternschaft

der Gymnasien in Nordrhein-Westfalen e. V.



Rundbrief Juli 2026

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende und die Sommerferien stehen unmittelbar bevor. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien erholsame Wochen, viele schöne gemeinsame Momente und die Möglichkeit, neue Kraft für das kommende Schuljahr zu tanken.

Mit der Zeugnisausgabe verbinden sich bei vielen Familien Freude, manchmal aber auch Sorgen oder Unsicherheit. Wichtig ist: Ein Zeugnis ist eine Momentaufnahme und kein Maßstab für den Wert oder die Fähigkeiten eines Kindes. Sollten Fragen zur Notengebung, Versetzung oder zur weiteren Schullaufbahn entstehen, finden Sie in diesem Rundbrief die Beratungsangebote des Ministeriums für Schule und Bildung NRW. Selbstverständlich stehen auch wir Ihnen zur Seite. Unsere Geschäftsstelle ist noch während der ersten Ferienwoche erreichbar. In den Sommerferien bleibt sie vom 27. Juli bis zum 24. August 2026 geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie uns per E-Mail unter info@le-gymnasien-nrw.de.

Wenn wir auf das vergangene Schulhalbjahr zurückblicken, zeigt sich: Die Stimme der Eltern zählt. Ein besonderer Höhepunkt war unser gemeinsamer Auftritt mit weiteren Elternverbänden auf der didacta, der größten Bildungsmesse Europas. Gemeinsam konnten wir die Perspektive der Eltern sichtbar machen und wichtige Gespräche mit Politik, Wissenschaft und vielen weiteren Akteuren führen.

Auch unser Einsatz für einen besseren Hitzeschutz an Gymnasien hat Wirkung gezeigt. Bereits einen Tag nach unserer öffentlichen Forderung nach besseren Regelungen für die gymnasiale Oberstufe hat das Ministerium zusätzliche Handlungsmöglichkeiten geschaffen. Dieser Erfolg zeigt, dass sachliche und konstruktive Elternvertretung etwas bewegen kann. Gleichzeitig setzen wir uns weiterhin dafür ein, diese Regelungen dauerhaft zu verankern.

Ein wichtiger Motor unserer Arbeit sind unsere Fachausschüsse. Dort engagieren sich Eltern ehrenamtlich mit viel Fachwissen und Erfahrung für Themen wie Digitale Bildung, Schulrecht, Berufsorientierung oder Gesundheit und Jugendschutz. Viele Impulse für unsere bildungspolitische Arbeit entstehen genau dort. Deshalb laden wir Sie herzlich ein: Machen Sie mit! Jede neue Perspektive stärkt unsere Arbeit und die Interessen der Eltern in Nordrhein-Westfalen.

Nach den Sommerferien erwartet Sie wieder ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm mit spannenden Online-Vorträgen und aktuellen Bildungsthemen. Bitte merken Sie sich außerdem schon heute unsere Mitgliederversammlung am 21. November 2026 im Gymnasium Petrinum in Recklinghausen vor. Mit Schulministerin Dorothee Feller sowie weiteren renommierten Gästen erwartet Sie ein interessantes Programm. Wir freuen uns darauf, viele von Ihnen dort persönlich begrüßen zu dürfen.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass die Stimme der Eltern auch künftig in Schule und Bildungspolitik gehört wird.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien erholsame Sommerferien und einen guten Start in das neue Schuljahr!

Herzliche Grüße

Das Team der

Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e. V.



Aktuelle Veranstaltungen

Online-Elternabend:

„KI in der Schule verstehen und anwenden: Der Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz“

Datum: **21. September 2026**

Uhrzeit: 19:00-20:00 Uhr

Format: online (Zugangsdaten folgen)

Bei dieser Infoveranstaltung wird Ihnen die stiftungsgeförderte Initiative Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz vorgestellt.

Ausgehend von einer Einführung zum Thema KI wird ein praxisnaher Zugang zum Thema KI geschaffen. Wie können Schülerinnen und Schüler sich die notwendigen Fähigkeiten aneignen? Der Referent präsentiert den KI- Bundeswettbewerb, bei dem die Jugendlichen ihre eigenen Ideen mit den Werkzeugen der KI umsetzen können. Weiterhin wird der kostenfreie online KI-Kurs vorgestellt, welcher direkt im Unterricht eingesetzt werden kann. Die Inhalte erstrecken sich von den Hintergründen zum Thema KI bis hin zum Erlernen der Programmierung einer eigenen KI.

Dozent: Dr. Lars Lüder, Eberhard-Karls-Universität Tübingen / Tübingen AI Center

Über den Dozenten:

Lars Lüder hat an der Universität Tübingen Nanowissenschaften studiert und anschließend am Forschungszentrum Empa in der Schweiz im selben Fach promoviert. Seit Januar 2023 arbeitet er als Koordinator für Lernmedien für den Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz und betreut dort den online KI-Kurs. Auch die Präsentation des BWKI (z.B. bei Bildungsmessen), Teile des Public Engagements und Jugendbetreuung im Tübinger KI-Makerspace gehören zu seinen Tätigkeiten.

Wenn Sie sich für die Veranstaltung anmelden möchten, schicken Sie uns eine E-Mail an veranstaltungen@le-gymnasien-nrw.de mit dem Betreff „VAS 21.09.2026“ bis zum 17.09.2026. Die Zugangsdaten werden Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung zugesendet.

Vorabendserie:

"Zwischen Likes und Hetze: Rechtsextremismus im digitalen Zeitalter"

Datum: **28. September 2026**

Uhrzeit: 19:00 – 20:30 Uhr

Format: Online (Zugangsdaten folgen)

Scrollen, liken, teilen – und plötzlich steckt man mitten in einer Welt aus subtiler Hetze und geschöner Ideologie. Rechtsextreme Akteure nutzen Social Media längst nicht mehr nur für auffällige Parolen. Sie nutzen Memes, Ästhetik und Lifestyle, um ihre Botschaften direkt in den Mainstream zu spülen. Was Sie bei diesem Vortrag erwartet: Um Strategien gegen Rechtsextremismus zu entwickeln, ist es relevant diesen Bereich zu verstehen. Im ersten Teil wird zunächst einmal auf die Definition des Begriffs eingegangen. Anschließend erkunden wir gemeinsam die Erlebniswelt, die rechtsextremistische Akteure kreieren, um Unterhaltungswert mit politischen Inhalten zu verbinden. Hierbei schauen wir uns an, welche Strategien Rechtsextremist*innen auf Social Media nutzen.

Referentin: Mitarbeiterin des Innenministeriums des Landes NRW

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Eltern von **Schülerinnen und Schülern ab der 8. bzw. 9. Klasse**, da Jugendliche in diesem Alter verstärkt mit politischen Inhalten und extremistischen Narrativen in sozialen Medien konfrontiert werden können.

Nutzen Sie die Gelegenheit, aktuelle Entwicklungen kennenzulernen, Ihre Fragen zu stellen und wertvolle Anregungen für den Familienalltag mitzunehmen.

Wenn Sie sich für die **Veranstaltung anmelden** möchten, schicken Sie uns eine E-Mail an veranstaltungen@le-gymnasien-nrw.de mit dem Betreff „VAS 28.09.2026“ bis zum 24.09.2026. Die Zugangsdaten werden Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung zugesendet.



Aktuelles aus den Fachausschüssen

Wenn Sie auf die Links zu den Fachausschusssitzungen klicken, gelangen Sie direkt in die jeweilige Teams-Sitzung.

Fachausschuss Digitale Bildung:

In den vergangenen Wochen hat der Ausschuss intensiv an einem Positionspapier zum sinnvollen und verantwortungsvollen Einsatz von KI und digitalen Endgeräten an Schulen gearbeitet. Ziel ist es, dieses Papier gemeinsam mit einem Anschreiben noch vor den Sommerferien an NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst und Schulministerin Dorothee Feller zu versenden.

In dem Positionspapier fordert der Ausschuss klare Rahmenbedingungen für den Einsatz von KI und digitalen Endgeräten an Schulen. KI kann große Chancen für individuelles Lernen bieten, benötigt aber verbindliche pädagogische Konzepte und transparente Regeln. Der Einsatz von KI darf eigenes Denken, Kreativität und den Aufbau grundlegender Kompetenzen nicht ersetzen.

Auch digitale Endgeräte sollten gezielt und lernförderlich eingesetzt werden. Eine Ausstattung mit Tablets oder anderen Geräten darf kein Selbstzweck sein – entscheidend ist ein nachweisbarer pädagogischer Mehrwert für Schülerinnen und Schüler.

Bringen Sie gerne Ihre Erfahrungen, Ideen und Ihr Wissen in der Ausschussarbeit ein – ganz gleich, ob Sie beruflich mit Digitalisierung zu tun haben oder einfach die Perspektive Ihrer Familie beitragen möchten.

[Die nächste Sitzung findet am 9. September 2024 um 18:00 Uhr statt.](#)

Fachausschuss Gymnasiale Bildung

Der Ausschuss beschäftigt sich aktuell mit Möglichkeiten, die **Arbeitsatmosphäre im Klassenraum** zu verbessern. Viele Schüler sind durch ihren Medienkonsum reizüberflutet, etliche fühlen sich in Familie und Schule nicht gesehen. **Permanente Anspannung und ein negatives Selbstbild behindern die Konzentration beim Lernen.** Der Ausschuss möchte beispielhafte **Leitlinien erarbeiten**, wie Schule und Eltern diesem Problem begegnen können.

[Das nächste Treffen findet am 8. September 2026 um 19 Uhr statt.](#)

Fachausschuss Studium und Beruf

Aktuell beschäftigt sich der Ausschuss unter anderem mit dem Best Practice Beispiel „**Inspiring Girls**“, die Mädchen durch Begegnungen mit weiblichen Role Models Einblicke in ganz unterschiedliche Berufsfelder ermöglichen – von Handwerk über IT und Naturwissenschaften bis hin zu vielen weiteren spannenden Tätigkeitsfeldern. Wir stellen die für die Schulen kostenfreie Initiative erneut in diesem Rundbrief vor.

Ein konkretes Projekt des Ausschusses steht auch schon an: Ende **Januar bzw. Anfang Februar 2027** – noch vor den Karnevalstagen – plant der Ausschuss erneut eine digitale **Veranstaltung zur Berufsorientierung**. Gemeinsam sollen spannende Einblicke in verschiedene Berufswege ermöglicht und Impulse für Schülerinnen, Schüler und Eltern gesetzt werden.

Der Ausschuss Studium & Beruf freut sich über Eltern, die Freude daran haben, diese Veranstaltung mit Ideen, Kontakten oder eigenen Erfahrungen zu unterstützen und die Berufsorientierung an Gymnasien aktiv mitzugestalten.

Zum Schuljahresende verabschiedet sich die bisherige Ausschussvorsitzende **Silke Ratte** aus der aktiven Elternvertretung. Die LE Gym NRW bedankt sich herzlich für ihr großes Engagement, ihre Ideen und ihre Begeisterung, mit der sie das Thema Berufsorientierung vorangebracht hat. Die Leitung des Ausschusses übernimmt künftig **Silke Vorwerk**. **Die LE Gym NRW freut sich auf viele neue Impulse und engagierte Eltern, die die Berufsorientierung an Gymnasien gemeinsam weiterentwickeln möchten.**

[Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am 5. Oktober 2026 von 19:00-20:00 Uhr statt.](#)

Fachausschuss „Schulrecht und Schulmitwirkung“

Der Fachausschuss erarbeitet dem Auftrag aus der letzten Mitgliederversammlung entsprechend einen **Vorschlag für einen Streitschlichtungsmechanismus**, der auf der kommenden Mitgliederversammlung präsentiert werden soll.

Zum Thema **Elternvertretung nach Volljährigkeit des Kindes** wurde in Zusammenarbeit mit der Landeselternschaft der integrierten Schulen, LEIS NRW, ein Papier fertiggestellt, das zu Beginn des neuen Schuljahrs an die Mitglieder verschickt wird. Es soll den Eltern als Grundlage für Kontaktaufnahmen mit der

Politik dienen. **Ziel ist es, das Thema in den Landtagswahlkampf zu tragen.**

Der Fachausschuss unterstützt die LE Gym bei der Kommentierung von aktuellen Vorhaben zur Änderung des Schulgesetzes. Ein Schwerpunkt liegt dabei aktuell auf den Regelungen zum Nachteilsausgleich und der Beschulung von chronisch kranken Schülern. Ebenso beschäftigt den Ausschuss die an manchen Orten fehlenden **Eingriffsmöglichkeiten von Eltern bei der Nutzung von Schul-Tablets zu Hause.**

[Zum Thema Streitschlichtung trifft sich der Fachausschuss wieder am 9. September 2026 um 18.00 Uhr.](#)

[Die nächste allgemeine Sitzung findet am 16. September 2026 ebenfalls um 18 Uhr statt.](#)

Alle Eltern sind willkommen, eine juristische Vorbildung ist nicht nötig.

Gesundheit und Jugendschutz

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Kinder und Jugendlichen ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für erfolgreiches Lernen und eine gute Entwicklung. Doch manchmal stehen Familien plötzlich vor schwierigen Situationen: Mobbing, psychische Belastungen, Suchtgefahren, problematische Mediennutzung, Gewalt oder andere Krisen können Eltern und Schulen vor große Herausforderungen stellen.

Der Ausschuss beschäftigt sich intensiv mit diesen Themen und möchte Eltern Orientierung geben – besonders dann, wenn schnelle und verlässliche Unterstützung benötigt wird. In den Sommerferien wird der **Ausschuss deshalb die Informations- und Beratungsangebote auf der Homepage der LE Gym NRW aktualisieren und überarbeiten.** Ziel ist es, Eltern einen möglichst übersichtlichen Zugang zu **qualifizierten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern sowie Hilfsangeboten** zu bieten. **Wir freuen uns, wenn Sie uns Vorschläge und Anregungen zu dem Thema zuschicken.** Gerne an die E-Mail Adresse: sterz@le-gymnasien-nrw.de

Auch neue Mitglieder sind herzlich willkommen: Wenn Sie sich für die Themen Gesundheit, Prävention und Jugendschutz engagieren möchten, freuen wir uns über Ihre Mitarbeit.

Das nächste Treffen des Ausschusses wird nach den Sommerferien terminiert.

Schulen in freier Trägerschaft

Der Ausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung Anfang Juli mit aktuellen **rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für Ersatzschulen** in Nordrhein-Westfalen beschäftigt. Anlass war unter anderem eine gerichtliche Entscheidung, deren mögliche Bedeutung für unterschiedliche Finanzierungsmodelle derzeit noch geprüft wird, da das Urteil noch nicht rechtskräftig ist.

Gemeinsam mit **Vertreterinnen und Vertretern von Schulen und dem Verband der Privatschulen NRW** sollen die weiteren Entwicklungen aufmerksam begleitet und mögliche Handlungsbedarfe frühzeitig bewertet werden.

Nach den Sommerferien wird der Fachausschuss erneut zusammenkommen, um über den aktuellen Stand und die nächsten Schritte zu beraten.

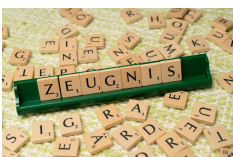


Save the Date: Mitgliederversammlung der LE Gym NRW am 21. November 2026

Liebe Schulpflegschaftsvorsitzenden – bitte merken Sie sich schon jetzt den **21. November 2026 (10:00-16:00 Uhr)** vor: An diesem Tag findet die diesjährige Mitgliederversammlung der Landeselternschaft der Gymnasien in NRW im **Gymnasium Petrinum in Recklinghausen** statt. **Bereits zugesagt hat als Rednerin die nordrhein-westfälische Schul- und Bildungsministerin Dorothee Feller.** Darüber hinaus haben wir renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem Bildungsbereich angefragt. Nähere Informationen zum thematischen Schwerpunkt der Veranstaltung erhalten Sie im Herbst.

Im nicht-öffentlichen Teil der Mitgliederversammlung stehen turnusgemäß die **Wahlen aller Vorstandsposten** sowie mehrerer Vorsitzender unserer Fachausschüsse auf der Tagesordnung. Außerdem erwartet Sie erneut ein Markt der Möglichkeiten mit Informationsständen aus dem schulischen Bereich sowie Präsentationen der Fachausschüsse der LE Gym NRW.

Bitte reservieren Sie sich diesen wichtigen Termin bereits heute in Ihrem Kalender. Wir freuen uns darauf, Sie in Recklinghausen begrüßen zu dürfen!



Beratungsangebote rund um die Zeugnisvergabe

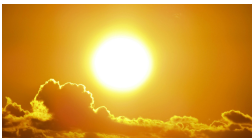
Mit der Zeugnisausgabe stellen sich bei vielen Eltern und Schülerinnen und Schülern Fragen zur Notengebung, Versetzung oder zur weiteren Schullaufbahn. Für diese Fälle bietet das Ministerium für Schule und Bildung NRW auch in diesem Jahr wieder verschiedene Beratungsangebote an. Über die Zeugnistelefone der fünf Bezirksregierungen erhalten Eltern sowie Schülerinnen und Schüler kompetente Auskunft zu Fragen rund um Zeugnisse und schulrechtliche Regelungen.

Darüber hinaus stehen die schulpsychologischen Beratungsstellen sowie die „Nummer gegen Kummer“ für Kinder, Jugendliche und Eltern als anonyme und kostenfreie Ansprechpartner zur Verfügung.

Eine Übersicht mit allen Telefonnummern, Sprechzeiten und weiteren Informationen finden Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Schule und Bildung NRW:

[Zeugnistelefone & Beratungsangebote des MSB NRW](#)

Sollte das Zeugnis nicht den erhofften Erwartungen entsprechen, gilt: Ruhige Gespräche und eine sachliche Analyse der Ursachen helfen meist mehr als vorschnelle Vorwürfe. Die Sommerferien bieten eine gute Gelegenheit, gemeinsam nach vorne zu schauen und gestärkt ins neue Schuljahr zu starten.



Hitzeschutz an Schulen: LE Gym NRW erreicht wichtige Verbesserung für die Oberstufe

Mit ihrer Arbeit konnte die LE Gym NRW einen wichtigen Erfolg für Schülerinnen und Schüler erzielen:

Während der letzten großen Hitzeperiode hatte die LE Gym NRW am 23. Juni 2026 in einer [Pressemitteilung](#) gefordert, die bestehenden **Regelungen zum Hitzeschutz weiterzuentwickeln und flexible Kurzstundenmodelle ausdrücklich auch für die gymnasiale Oberstufe** zu ermöglichen.

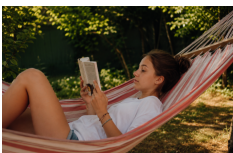
Bis dahin waren Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II von den klassischen Hitzefrei-Regelungen ausgenommen – obwohl gerade sie häufig lange Unterrichtstage bis in den Nachmittag hinein in stark aufgeheizten Klassenräumen verbringen. Die LE Gym NRW machte deutlich, dass Gesundheitsschutz, verlässlicher Unterricht und gute Lernbedingungen gemeinsam gedacht werden müssen.

Nur einen Tag später, am 24. Juni 2026, reagierte das Ministerium für Schule und Bildung NRW und eröffnete den Schulen kurzfristig zusätzliche Handlungsmöglichkeiten für die Sekundarstufe II. Seitdem können Schulen bei entsprechender Hitze auch für Oberstufenschülerinnen und -schüler Kurzunterricht vorsehen, zum Beispiel durch verkürzte Unterrichtsstunden bei Beibehaltung des Stundenplans.

Darüber hinaus wurde ermöglicht, dass auch Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II Hitzefrei am Nachmittag erteilt werden kann – insbesondere dann, wenn das Unterrichtsende durch Kurzunterricht bereits vorgezogen wurde.

Für die LE Gym NRW ist dies ein wichtiger Erfolg und zugleich ein Ansporn, das Thema weiterzuverfolgen. Noch vor den Sommerferien hat die LE Gym Schulministerin Dorothee Feller angeschrieben und sich dafür eingesetzt, die neue Hitzeschutzregelung über den 31. Juli 2026 hinaus zu verlängern. Denn die derzeitigen Erleichterungen gelten bislang nur befristet. Aus Sicht der LE Gym NRW sollte die vorübergehende Regelung dauerhaft in einer Verordnung verankert werden. Angesichts des Klimawandels ist auch nach den Sommerferien mit hohen Temperaturen zu rechnen. Schulen, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler benötigen deshalb frühzeitig Planungssicherheit und verlässliche Rahmenbedingungen, um auch künftig angemessen auf extreme Hitze reagieren zu können.

Dieser Erfolg zeigt: Die Stimme der Eltern wird gehört. Die LE Gym NRW bringt die Erfahrungen und Anliegen der Elternschaft aktiv in die bildungspolitische Diskussion ein und wird sich auch weiterhin mit Nachdruck für gesunde Lernbedingungen, praktikable Lösungen und eine zukunftsfähige Schulpolitik einsetzen.



Lesespaß in den Sommerferien – Stadtbibliotheken in NRW laden zum Mitmachen ein

Die Sommerferien sind die perfekte Gelegenheit, in spannende Geschichten einzutauchen, neue Lieblingsbücher zu entdecken und ganz nebenbei die Lesefreude zu stärken. Viele Stadtbibliotheken in Nordrhein-Westfalen bieten deshalb in den Ferien besondere Mitmachaktionen für Kinder und Jugendliche an.

Besonders beliebt ist der **SommerLeseClub**, eines der größten Leseförderprojekte in Nordrhein-Westfalen. Kinder, Jugendliche und vielerorts sogar ganze Familien können kostenlos teilnehmen, Bücher oder Hörbücher ausleihen, ihre Leseerlebnisse in einem Logbuch festhalten, Stempel sammeln und sich auf Urkunden, Verlosungen oder kleine Preise freuen. Das Projekt wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Auch zahlreiche Bibliotheken aus allen fünf Regierungsbezirken beteiligen sich mit eigenen Ferienaktionen:

Regierungsbezirk Arnsberg

- **Stadtbücherei Ennepetal:** Beim SommerLeseClub können Kinder und Jugendliche während der Ferien Bücher und Hörbücher lesen, Stempel sammeln und sich für ihre Teilnahme mit Urkunden und Preisen belohnen lassen.
Informationen:
◦ <https://www.ennepetal.de/regional/veranstaltungen/detail-900001874-37420.html>
- **Stadt- und Landesbibliothek Dortmund:** Neben dem SommerLeseClub werden zahlreiche kreative Ferienveranstaltungen, Bastelaktionen und Workshops angeboten.
Informationen:
◦ https://www.dortmund.de/dortmund-erleben/veranstaltungskalender/termin_137531.html

Regierungsbezirk Düsseldorf

- **Stadtbibliothek Mülheim an der Ruhr:** Der SommerLeseClub verbindet Lesen mit kreativen Aufgaben, Veranstaltungen und einer großen Abschlussverlosung.
Informationen:
◦ <https://kultur.muelheim-ruhr.de/stadtbibliothek/sommerleseclub-2026/251>
- **Stadtbibliothek Mönchengladbach:** Kinder und Familien sammeln Stempel für gelesene Bücher, Hörbücher und besuchte Veranstaltungen. Zum Abschluss gibt es Urkunden, Preise und ein Abschlussfest.
Informationen:
◦ <https://www.moenchengladbach.de/leben-in-mg/stadtbibliothek/veranstaltungen/sommerleseclub-2026>

Regierungsbezirk Köln

- **Stadtbibliothek Bonn** beteiligt sich am landesweiten SommerLeseClub.
- **Stadtbücherei Frechen** bietet zusätzlich kreative Wettbewerbe und eine große Abschlussparty für erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
Informationen:
◦ <https://www.stadtbuecherei-frechen.de/-/sommerleseclub>

Regierungsbezirk Münster

- **Stadtbücherei Münster** beteiligt sich ebenfalls am SommerLeseClub und lädt Kinder dazu ein, in den Ferien Bücher zu lesen, Stempel zu sammeln und an Veranstaltungen teilzunehmen.
- **Lebendige Bibliothek Bottrop** ergänzt den SommerLeseClub um Ferienaktionen wie Escape Games, Gaming-Abende, Bastelangebote oder sogar eine Übernachtung in der Bibliothek.
Informationen:
◦ <https://www.bottrop.de/veranstaltungskalender/veranstaltungen/bibliothek/zentrale/sommerleseclub.php>

Regierungsbezirk Detmold

- Auch zahlreiche Bibliotheken im Regierungsbezirk Detmold beteiligen sich am SommerLeseClub, beispielsweise die Stadtbibliotheken in Bielefeld, Bad Salzuflen oder Bünde.

Eine Übersicht aller teilnehmenden Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen bietet die offizielle Internetseite des SommerLeseClubs:

<https://www.sommerleseclub.de/meine-bibliothek-suchen>

Unser Tipp für Eltern: Schauen Sie vor Ferienbeginn auf die Internetseite Ihrer Stadtbibliothek. Viele Bibliotheken bieten neben dem SommerLeseClub weitere kostenlose Ferienprogramme wie Vorlesestunden, Escape Rooms, Bastelaktionen, Gaming-Nachmittage oder kreative Workshops an. So lassen sich Leseförderung und Ferienerlebnis wunderbar miteinander verbinden – und ganz nebenbei bleibt auch das Lesen während der schulfreien Zeit spielerisch erhalten.



Mit der Schule fertig – und dann? Freiwilligendienst als Chance zur Orientierung

Nicht jede Schülerin und jeder Schüler möchte unmittelbar nach dem Schulabschluss ein Studium oder eine Ausbildung beginnen. Ein **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)** oder ein **Bundesfreiwilligendienst (BFD)** bietet die Möglichkeit, sich persönlich weiterzuentwickeln, praktische Erfahrungen zu sammeln und gleichzeitig etwas Sinnvolles für andere Menschen zu tun.

Der **Verein Freiwillige Soziale Dienste im Erzbistum Köln e. V.** informiert interessierte Jugendliche und ihre Eltern regelmäßig in kostenlosen Online-Informationsveranstaltungen über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, die Rahmenbedingungen sowie die Vorteile eines Freiwilligendienstes. Dabei besteht auch ausreichend Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen.

Die Veranstaltungen richten sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler, die sich in der Berufs- und Studienorientierung befinden und noch auf der Suche nach dem passenden nächsten Schritt sind.

Anmeldung und Terminübersicht:

Online-Infoveranstaltungen zum Freiwilligendienst

Darüber hinaus bietet der Verein auch individuelle Beratungstermine für Schulen, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern an.

Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

- **Benedikt Lenders-Stevens**

E-Mail: lenders-stevens@fsd-koeln.de
Telefon: 0221 47441343

• **Henriette Schmeiser**
E-Mail: schmeiser@fsd-koeln.de
Telefon: 0221 47441334

• **Zentrale Kontaktstelle**
E-Mail: info@fsd-koeln.de
Telefon: 0221 4744130

Ein Freiwilligendienst kann eine wertvolle Zeit der Orientierung sein, soziale Kompetenzen stärken und zugleich wichtige Erfahrungen für den weiteren beruflichen und persönlichen Lebensweg vermitteln. Wenn Sie Schülerinnen und Schüler kennen, die noch unsicher sind, wie es nach dem Schulabschluss weitergehen soll, kann dieses Angebot eine interessante Perspektive sein.



Online gemobbt. Real verletzt. Gemeinsam gegen Cybermobbing! – Digitale klicksafe Schulstunde am 17. September 2026

Cybermobbing ist für viele Kinder und Jugendliche längst Teil ihrer Lebensrealität. Konflikte und Verletzungen im digitalen Raum enden nicht, wenn das Smartphone ausgeschaltet wird. Beleidigungen, Ausgrenzung oder das Verbreiten persönlicher Inhalte können für Betroffene eine große Belastung darstellen.

Um Schülerinnen und Schüler für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren und ihnen konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen, bietet die EU-Initiative klicksafe am 17. September 2026 um 10:00 Uhr erneut eine bundesweite digitale Schulstunde an. Das interaktive Bildungsangebot richtet sich insbesondere an **Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 8**.

Unter dem Motto „**Online gemobbt. Real verletzt. Gemeinsam gegen Cybermobbing!**“ werden die Folgen von Cybermobbing für Betroffene thematisiert. Gleichzeitig geht es darum, die Dynamiken hinter Cybermobbing besser zu verstehen und deutlich zu machen, wie wichtig die Rolle der gesamten Klassengemeinschaft ist. Denn auch Außenstehende können dazu beitragen, Cybermobbing zu stoppen – indem sie nicht wegsehen, sondern Unterstützung anbieten und Hilfe holen. Die Schulstunde findet statt in Kooperation mit der Aktion Mensch und Nummer gegen Kummer e.V..

Der **60-minütige Livestream** bietet Schülerinnen und Schülern einen altersgerechten Zugang zum Thema. Neben Expertinnen und Experten von klicksafe sowie aus Wissenschaft und Praxis erwarten die teilnehmenden Klassen interaktive Elemente, gemeinsame Arbeitsphasen und begleitende Materialien zur weiteren Vertiefung im Unterricht.

Die Teilnahme ist bundesweit kostenfrei. Ergänzende Materialien für Schule und Jugendarbeit ermöglichen es, das Thema auch im Anschluss weiter zu bearbeiten. Durch Gebärdensprach- und Schriftdolmetschung sowie Materialien in Einfacher und Leichter Sprache wird zudem eine möglichst inklusive Teilnahme ermöglicht.

Termin: Donnerstag, 17. September 2026

Uhrzeit: 10:00–11:00 Uhr

Zielgruppe: Klassenstufen 5 bis 8

Anmeldung für Schulen: bis zum 11. September 2026 möglich

Weitere Informationen und Anmeldung finden Sie auf der Seite von [klicksafe](https://www.klicksafe.de).



Stabwechsel in der Schulpflegschaft

Liebe Schulpflegschaftsvorsitzende,

wenn Sie im kommenden Schuljahr nicht erneut für den Vorsitz der Schulpflegschaft kandidieren, denken Sie bitte daran, den Stabwechsel gut vorzubereiten. So kann die wichtige Arbeit der Elternvertretung an Ihrer Schule nahtlos fortgeführt werden.

Hilfreiche Tipps und Informationen finden Sie in unserem [Leitfaden für Amtsträger](#) sowie im Ratgeber [„Elternmitwirkung – die Schule braucht Sie“](#), die im Mitgliederbereich unserer Website für Sie zum Download bereitstehen.

Damit Ihre Schule auch künftig alle Informationen, Einladungen und Angebote der LE Gym NRW erhält und die Mitgliedschaft reibungslos fortgeführt werden kann, bitten wir Sie, uns nach den Wahlen zu Beginn des neuen Schuljahres die Kontaktdaten Ihrer Nachfolgerin bzw. Ihres Nachfolgers mitzuteilen.

Die Daten können ganz einfach über unser Online-Formular aktualisiert werden:

<https://www.le-gymnasien-nrw.de/datenaktualisierung/>

Bitte informieren Sie Ihre Nachfolgerin bzw. Ihren Nachfolger außerdem frühzeitig über unsere Mitgliederversammlung am 21. November 2026 am Gymnasium Petrinum in Recklinghausen. So ist sichergestellt, dass Ihre Schule auch dort vertreten ist.



Veranstaltungstipp: OERcamp 2026 – Digitale Bildung gemeinsam gestalten

Wie verändern Künstliche Intelligenz, digitale Medien und offene Bildungsmaterialien unseren Schulalltag? **Mit diesen und vielen weiteren Fragen beschäftigt sich das OERcamp vom 28. bis 30. August 2026 in der Nähe von Berlin.**

Die bundesweit bekannte Veranstaltung bringt Lehrkräfte, Schulleitungen, Medienpädagoginnen und -pädagogen sowie alle zusammen, die Schule aktiv weiterentwickeln möchten. Das Besondere: Beim Barcamp gestalten die Teilnehmenden das Programm selbst, bringen eigene Themen ein und tauschen sich auf Augenhöhe über Praxis, Erfahrungen und neue Ideen aus.

Auch engagierte Eltern und Schulpflegschaftsmitglieder, die sich intensiver mit den Themen Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Schulentwicklung beschäftigen möchten, können hier wertvolle Anregungen und Kontakte gewinnen.

Die Anmeldung ist dank einer Förderung des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) **kostenfrei**.

Für die Teilnahme können bei der Anmeldung die verschiedenen Programmteile einzeln ausgewählt werden.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter:

<https://oercamp.de/veranstaltungen/bern-2026/>

Impressionen



Dr. Oliver Ziehm (l.), Vorsitzender der LE Gym NRW, und sein Stellvertreter Dirk Heyartz (r.) nutzten das Sommerfest der FDP-Landtagsfraktion zum Austausch mit Sabine Mistler, Vorsitzende des Philologenverbandes NRW, sowie dem FDP-Fraktionsvorsitzenden Henning Höhne MdL. Im Mittelpunkt der Gespräche stand die Berücksichtigung der Anliegen von Eltern bei der Erarbeitung der bildungspolitischen Schwerpunkte des FDP-Wahlprogramms.

Foto oben: Karin Bültbrune (l., Vorstand Landeselternschaft der Realschulen) mit Henning Höhne (FDP) und Dirk Heyartz (r., LE GYM NRW)



Der stellv. Vorsitzende der LE Gym NRW, Dirk Heyartz, diskutierte mit NRW-Schulministerin Dorothee Feller auf dem CDU-Landesparteitag in Düsseldorf.



Dirk Heyartz, stellvertretender Vorsitzender der Landeselternschaft der Gymnasien in Nordrhein-Westfalen (LE Gym NRW), vertrat die Interessen der gymnasialen Elternschaft im Themenforum „Priorität Bildung“ am Rande des Landesparteitags der CDU Nordrhein-Westfalen. Gemeinsam mit Dorothee Feller (Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen), Jonathan Grunwald MdL (Vorsitzender des Landesfachausschusses Schule und Bildung der CDU Nordrhein-Westfalen), Univ.-Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber (Chair of Excellence, Linz School of Education, Johannes Kepler Universität Linz), Achim Fischer (Landessprecher der Schulleitungsvereinigung der Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen) und Lasse Everhard (Schülervertreter am Kuniberg Berufskolleg) diskutierte er über die bildungspolitischen Schwerpunkte für das Wahlprogramm der CDU Nordrhein-Westfalen. Moderiert wurde die Veranstaltung von Jan Günther (Social Crew der CDU Nordrhein-Westfalen) und Marlen Sophie Hutzenlaub (Nachwuchsförderprogramm „Die Admins“ der CDU Nordrhein-Westfalen).



„Schutz und Verantwortung – Kinder- und Jugenddelinquenz im Fokus“: Bei der Fachveranstaltung der SPD-Fraktion im Landtag NRW brachte **Yvonne Sterz, Vorstandsmitglied der Landeselternschaft der Gymnasien NRW**, die Perspektive der Eltern in die Diskussion ein. Sie sprach sich für eine **anonymisierte, landesweit einheitliche statistische Erfassung aller Straftaten – unabhängig davon, ob es sich um Antrags- oder Offizialdelikte handelt – aus**. Ziel ist eine belastbare **Datengrundlage für wirksame Prävention** und den bedarfsgerechten Einsatz von Unterstützungsangeboten. Dazu gehören insbesondere der **Ausbau der Schulsozialarbeit sowie der schulpsychologischen Unterstützung**. Die statistische Erfassung soll aber dabei die pädagogischen Handlungsspielräume von Lehrkräften und Schulleitungen **nicht** einschränken und **keinen** automatischen Strafverfolgungszwang auslösen. Gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Justiz, Polizei, Jugendhilfe und Bildung wurden Strategien für mehr Schutz, Verantwortung und frühzeitige Unterstützung junger Menschen diskutiert. Den vollständigen Bericht von der Veranstaltung finden Sie unter: <https://www.le-gymnasien-nrw.de/le-gym-nrw-fordert-mehr-transparenz-bei-gewaltvorfaellen-an-schulen/>

oben: Karin Bültbrune von der Landeselternschaft der Realschulen NRW (l.) mit Yvonne Sterz, Vorstand LE Gym NRW.



Haben Sie ein Anliegen?

Wir sind gerne für Sie da. Haben Sie Wünsche? Fragen? Probleme an der Schule? Wir kümmern uns um Ihr Anliegen und setzen uns auch politisch für alle Themen rund ums Gymnasium und die Elternarbeit ein. Rufen Sie uns einfach an unter 0211 – 11 17 883 oder schreiben Sie eine E-Mail an vorstand@le-gymnasien-nrw.de . Oder besuchen Sie unsere Internetseite www.le-gymnasien-nrw.de

In den Sommerferien hat die Geschäftsstelle vom 27. Juli 2026 bis zum 24. August 2026 geschlossen. Bei dringenden Beratungsanliegen können Sie sich gerne an info@le-gymnasien-nrw.de oder an die jeweiligen Vorstände wenden, die mit etwas Zeitverzögerung antworten werden.

Der Vorstand der Landeselternschaft der Gymnasien in NRW



Vorsitzender
Dr. Oliver Ziehm



Stellv. Vorsitzender
Dirk Heyartz



Markus Quetting
Schatzmeister



Vorstandsmitglied
Thomas Neugebauer



Vorstandsmitglied
Yvonne Sterz

Die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle



Susanne Dreyer
Geschäftsstellenleitung



Karla Foerste
wiss. Mitarbeiterin



Inga Sapkowska
Projektkoordinatorin



Barbara Melchert
Aushilfe

Impressum

Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e.V.
Steinstr. 30
40210 Düsseldorf
E-Mail: info@le-gymnasien-nrw.de
Telefon: 0211 - 1711883
Vorsitz: Dr. Oliver Ziehm
Redaktion: Susanne Dreyer

[Abmelden vom Newsletter](#)